

Inhaltsübersicht

	<u>Seite</u>
Einleitung: Salz, eine Himmelsgabe - Begründung der Untersuchung	3
1. Einführung in den Untersuchungsraum	9
1.1 Topographische Lage und natürliche Voraussetzungen	
1.2 Historischer und politischer Überblick über den Raum	
1.3 Die Legende von der Entdeckung der ersten Solequelle	
1.4 Die Erbohrung des sog. Massow'schen Brunnens und die Gründung des Salzwerks durch Konrad Gerhard Rappard	
1.5 Das Solefeld der Werre unter besonderer Berücksichtigung der Brunnen, die zur Versiedung der Sole auf der Königlichen Saline Neusalzwerk zur Verfügung standen, und deren Wirtschaftlichkeit	
1.6 Zur Geologie und Hydrogeologie des Neusalzwerker Solevorkommens	
2. Die Wasserkunst auf der Königlichen Saline Neusalzwerk	32
2.1 Überblick über die Lage der Gradierhäuser	
2.2 Das große Wasserrad	
2.3 Die Funktion von Brunnen- und Gradiergestänge	
2.4 Der Kunst- oder Kokturkanal und das Sielwehr	
2.5 Der Bülow-Brunnen, seit 1806 der wichtigste Lieferant der Brunnensole für die Gradierwerke	
2.6 Die Funktion der Soleleitungen	
3. Die Gradierkunst auf der Königlichen Saline Neusalzwerk	48
3.1 Carl Johann Bernhard Karsten	
3.2 Über die Anreicherung der Solen durch Gradieren	
3.3 Von der Anreicherung der Solen durch den Wasserverdampfungs- prozeß an der Luft	
3.3.1 Meteorologische Gesetzmäßigkeiten für den Gradierungsprozeß	
3.3.2 Über die Dorn- und Tröpfelgradierung	
3.3.3 Die Konstruktion von Gradierhäusern	
3.3.4 Die auf Neusalzwerk angewandten Gradierungsverfahren (die cubische sowie die kombinierte cubische Ein- und Dreiflächegradierung)	
3.3.5 Die Beträpfelungseinrichtungen auf Neusalzwerk	
3.3.6 Die Windkünste auf der Saline Neusalzwerk	
3.3.7 Über die Soleveredelung	
3.3.8 Über den Gradierungsverlust	
3.3.9 Rückblick auf die Effektivität der Gradierung	

4.	Die Siedekunst auf der Königlichen Saline Neusalzwerk	73
4.1	Übersicht über die Siedeanlagen	
4.2	Historische Siedeeinrichtungen	
4.3	Über die Siedeeinrichtungen auf der Saline Neusalzwerk und vom Versieden der Sole in den Siedehäusern	
4.4	Das zum Sieden benötigte Brennmaterial: Kohle aus Böhlorst	
4.5	Die Trocknung und Lagerung des Salzes in den Trocken- kammern und Magazinen	
5.	Die Meliorationen auf der Königlichen Saline Neusalzwerk	83
5.1	Von der Vereinfachung der alten Wasserkunst (I.)	
5.2	Von den bei der Gradierung erforderlichen Pumpen und Abteilungen der Gradierfälle (II.)	
5.3	Von der Anlage einer großen Stau-Schleuse zur Erhaltung des Gefälles für eine projektierte neue Wasserkunst und Mahl-Mühle (III.)	
5.4	Vom Bau einer neuen Mahl-Mühle (V.)	
5.5	Von der Ausgrabung des oberen und unteren Mühlen-Grabens und dem Bau einer Kommunikations-Brücke (VI.)	
5.6	Wichtige Schlußfolgerungen	
6.	Der Verwaltungsapparat der Königlichen Saline Neusalzwerk	88
6.1	Verwaltung und Personal auf Neusalzwerk	
6.2	Verwaltung der Salzfabrikation durch das Königliche Oberbergamt in Dortmund	
6.3	Über die Entwicklung des Knappschaftswesens im Oberbergamtsbezirk Dortmund und die Neusalzwerker Knappschaftsschule	
7.	Über die Rentabilität der Königlichen Saline Neusalzwerk	95
7.1	Anfangsschwierigkeiten und wirtschaftlicher Aufschwung des Salz- werkes bis 1800	
7.2	Die Phase der französischen Okkupation (1806-1813)	
7.3	Höhepunkt der Salzfabrikation um die Mitte des 19. Jahrhunderts	
7.4	Niedergang der Saline in den 70er Jahren des 19. Jahrhunderts	
7.5	Die Saline stirbt (Anfang des 20. Jahrhunderts)	
7.6	Möglichkeiten der Anknüpfung an das alte Siede-Handwerk in Bad Oeynhausien	
8.	Salzfabrikation und Handel mit Salz in Preußen	108
8.1	Das Salzmonopol	
8.2	Die Versorgung der heimischen Bevölkerung mit Salz	

9.	Auswirkungen der Salzindustrie auf die heimische Region seit der Salzwerksgründung	116
9.1	Die Transportwege des Salzes	
9.2	Industrielle Impulse für die Region	
9.2.1	Die Chemische Fabrik	
9.2.2	Die Gußhütte „Eisenwerk Weserhütte“	
9.2.3	Diverse Industriezweige, die Salz als Rohprodukt benötigten	
9.3	Veränderungen im Landschaftsbild seit der Gründung der Königlichen Saline Neusalzwerk	
10.	Von den Anfängen des Königlichen Solbades	126
10.1	Die Verdienste des Freiherrn von Oeynhausens für die Entwicklung des Bades	
10.2	Das Interesse des Preußenkönigs Friedrich Wilhelm IV. am aufstrebenden Bad	
10.3	Aus den Kindertagen des Solbades Neusalzwerk	
10.4	Die Kurmittel und ihre Anwendungen in Neusalzwerk um die Mitte des 19. Jahrhunderts	
10.5	Über die physiologische Wirkung der Neusalzwerker Brunnensole: Diagnostizierte Krankheiten und Heilerfolge in den Jahren 1842 bis 1857	
10.6	Sozialmedizinische Bemühungen im Neusalzwerker Bad unter besonderer Berücksichtigung der Jahresberichte der Regierung zu Minden über Mineralquellen und Bäder im Solbad 1841 bis 1857	
10.7	Veränderungen im Landschaftsbild seit der Errichtung des Bades	
10.8	Historische Ereignisse, die die Entwicklung des Bades entscheidend bestimmt haben, in Thesen	
	Rückblick: Von der Königlichen Saline bei Rehme zum Staatsbad Oeynhausens	154

Anhang

Anmerkungen/Literaturverzeichnis	156
Gedruckte Quellen und Zeitungen/ Zeitschriften	169
Ungedruckte Quellen	173
Vorträge/Manuskripte/Schreiben	174
Maßeinheiten und Münzen	176
Einige im Text verwandte Abkürzungen	178
Kurzes historisches Salzglossar	180